|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
| TestskriptSAP S/4HANA - 15-09-20 | public |
| Datenmigration aus Staging nach SAP S/4HANA (2Q2) |

Inhaltsverzeichnis

[1 Verwendungszweck 3](#_Toc52221278)

[2 Voraussetzungen 4](#_Toc52221279)

[2.1 Systemzugriff 4](#_Toc52221280)

[2.2 Rollen 4](#_Toc52221281)

[2.2.1 Technische Rollen 4](#_Toc52221282)

[3 Migrationsobjekte für SAP S/4HANA 6](#_Toc52221283)

[4 Voraussetzungen/Situation 7](#_Toc52221284)

[5 Übersichtstabelle 8](#_Toc52221285)

[6 Testverfahren 9](#_Toc52221286)

[6.1 SAP-S/4HANA-Migrationscockpit starten 9](#_Toc52221287)

[6.2 Migrationsprojekt anlegen 10](#_Toc52221288)

[6.3 Staging-Tabellen füllen 12](#_Toc52221289)

[6.4 Migration vorbereiten und simulieren 14](#_Toc52221290)

[6.5 Daten in das Zielsystem migrieren 16](#_Toc52221291)

[6.6 Importierte Daten validieren 17](#_Toc52221292)

[7 Anhang 19](#_Toc52221293)

[7.1 FAQs 19](#_Toc52221294)

[7.2 Allgemeine Themen und Einschränkungen 19](#_Toc52221295)

[7.2.1 Umrechnung von Mengeneinheiten 19](#_Toc52221296)

[7.2.2 ALE/IDoc-Verteilung nach der Datenmigration 19](#_Toc52221297)

[7.3 Rechnungswesen 20](#_Toc52221298)

[7.3.1 Einstellungen für die Altdatenübernahme definieren(FINS\_MIG\_CTRL\_1) 20](#_Toc52221299)

[7.4 Logistik 21](#_Toc52221300)

# Verwendungszweck

SAP-S/4HANA-Kunden können die Vorteile einer Migration über einen Staging-Ansatz nutzen, der in SAP S/4HANA integriert ist, und das SAP-S/4HANA-Migrationscockpit zusammen mit einer Reihe von vordefinierten Datenmigrationsobjekten verwenden.

Mit der Option "Lokales SAP-S/4HANA-Datenbankschema verwenden" generiert das SAP-S/4HANA-Migrationscockpit die Staging-Tabellen im lokalen ABAP-Schema von SAP S/4HANA.

Mit der Option "Remote-SAP-HANA-Datenbankschema" muss eine entsprechende Verbindung zu einem entfernten SAP-HANA-System angegeben werden. Das SAP-S/4HANA-Migrationscockpit generiert die Staging-Tabellen dort.

Kunden, die die Staging-Tabellen mithilfe Ihrer bevorzugten Tools füllen möchten, wählen Sie die Option "Remote-SAP-HANA-Datenbank" und geben eine gültige Datenbankverbindung zum Staging-System ein, oder wählen Sie eine Datenbankverbindung aus der Liste der Suchhilfe aus.

Dieses Dokument enthält eine detaillierte Ablaufbeschreibung, anhand deren der Umfangsbestandteil nach der Lösungsaktivierung getestet werden kann; außerdem bildet es den vordefinierten Umfang der Lösung ab. Jeder Prozessschritt, Report oder Bestandteil wird in einem eigenen Abschnitt beschrieben, in dem die Interaktionen im System (Testschritte) tabellarisch dargestellt sind. Schritte, die nicht im Prozessumfang enthalten sind, aber zu Testzwecken benötigt werden, sind entsprechend gekennzeichnet. Projektspezifische Schritte sind zu ergänzen.

Gemäß der Datenschutzgesetzgebung ist es eventuell erforderlich, dass personenbezogene Daten gelöscht werden, sobald sie ihren ursprünglich festgelegten Zweck erfüllt haben und keinen weiteren gesetzlichen Aufbewahrungsvorschriften unterliegen. Wenn in Ihrem Fall Datenschutzgesetze gelten, könnte die Migration personenbezogener Daten, die hätten gelöscht werden sollen, als Verarbeitung personenbezogener Daten ohne gesetzlich gerechtfertigten Zweck angesehen werden.

Migrationsobjekte werden für die initiale Migration Ihrer Daten in Ihr SAP-S/4HANA- oder SAP-S/4HANA-Cloud-System erstellt. Das heißt, Sie können mit einem Migrationsobjekt Daten anlegen, aber keine vorhandenen Daten ändern oder aktualisieren.

Für einige Migrationsobjekte sind Migrationsobjekte vom Typ "Erweitern" verfügbar, mit denen Sie vorhandene Daten auf andere Organisationsebenen erweitern können. Wenn Sie vorhandene Daten ändern oder aktualisieren möchten, verwenden Sie die entsprechenden Pflege-Apps (für alle Business-Objekte verfügbar) oder Massenverarbeitungs-Apps (nur für ausgewählte Business-Objekte verfügbar). Hinweis: Diese Apps liegen nicht in der Verantwortung der Datenmigrationsentwicklung.

Die neuesten Informationen zum SAP-S/4HANA-Migrationscockpit finden Sie im SAP-Hinweis [2538700](https://launchpad.support.sap.com/#/notes/2538700) – Sammelhinweis und FAQ zum SAP-S/4HANA-Migrationscockpit – Datei/Staging (Cloud/SAPSCORE)

# Voraussetzungen

In diesem Abschnitt sind alle Voraussetzungen für den Test hinsichtlich System, Benutzer, Stammdaten, Organisationsdaten, sonstige Testdaten und Voraussetzungen zusammengefasst.

## Systemzugriff

|  |  |
| --- | --- |
| System | Details |
| System | Zugriff möglich über SAP Fiori Launchpad. Ihr Systemadministrator stellt Ihnen die URL für den Zugriff auf die verschiedenen Apps zur Verfügung, die Ihrer Rolle zugeordnet sind. |

## Rollen

### Technische Rollen

Erforderliche Standardrollen

Greifen Sie mit der folgenden Standardrolle auf die Apps Daten migrieren(F3473), Datenmigrationsstatus(F3280) und Einstellungen für die Altdatenübernahme definieren(FINS\_MIG\_CTRL\_1) zu.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| ID (Rolle) | Name (Rolle) | ID (Bereich) | Beschreibung (Bereich) |
| SAP\_BR\_CONFIG\_EXPERT\_DATA\_MIG | Konfigurationexperte – Datenmigration | SAP\_BR\_CONFIG\_EXPERT\_DATA\_MIG | Datenmigration |
| SAP\_BR\_CONF\_EXPERT\_BUS\_NET\_INT | Konfigurationsexperte – Geschäftsnetzwerkintegration |  |  |

Zudem wird die entsprechende Rolle für das jeweilige Migrationsobjekt benötigt. z.B. die Rolle Cash-Manager (SAP\_BR\_CASH\_MANAGER) für das Migrationsobjekt Bank.

Schlüssel-Mapping

Greifen Sie mit der folgenden Standardrolle auf die Apps Schlüssel-Mapping suchen(MDG\_BS\_WD\_ANALYSE\_IDM) und Schlüssel-Mapping verwalten(MDG\_BS\_WD\_ID\_MATCH\_SERVICE) zu. Mit diesen Apps können Sie die Schlüssel-Mappings überprüfen, die während der Datenübernahme im Unified Key Mapping Service (UKMS) erfasst wurden. UKMS unterstützt derzeit die folgenden Migrationsobjekte:

* Kunde
* Lieferant
* FI-CA - Vertragspartner
* FI-CA - Vertragskonto
* Material (obsolet)
* Produkt

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| ID (Rolle) | Name (Rolle) | ID (Bereich) | Beschreibung (Bereich) |
| SAP\_BR\_ADMINISTRATOR\_DATA\_REPL | Administrator – Datenreplikation | SAP\_BR\_ADMINISTRATOR\_DATA\_REPL | Stammdaten – Datenreplikation |

# Migrationsobjekte für SAP S/4HANA

In der [Product Assistance von SAP S/4HANA](https://help.sap.com/viewer/d3a3eb7caa1842858bf0372e17ad3909) oder unter dem Link <https://help.sap.com/S4_OP_MO> finden Sie eine umfangreiche Tabelle mit allen Migrationsobjekten, die für SAP S/4HANA verfügbar sind, sowie deren jeweilige Migrationsobjektdokumentation.

Die Dokumentation zum Datenmigrationsobjekt wurde mit SAP S/4HANA 1909 auf das SAP Help Portal verschoben. Falls Probleme beim Öffnen der Dokumentation direkt aus dem Migrationscockpit auftreten, finden Sie Informationen im SAP-Hinweis [2667053](https://launchpad.support.sap.com/#/notes/2667053) und im SAP-Wissensdatenbankartikel [2793425](https://launchpad.support.sap.com/#/notes/2793425).

# Voraussetzungen/Situation

Um diesen Umfangsbestandteil testen zu können, müssen die folgenden Voraussetzungen erfüllt sein:

|  |
| --- |
| Voraussetzung/Situation |
| Content wird aktiviert |
| Die Organisationsstrukturen und zusätzliche Einstellungen wurden festgelegt. |

# Übersichtstabelle

Dieser Umfangsbestandteil umfasst die verschiedenen Prozessschritte in der folgenden Tabelle.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Prozessschritt | UI-Typ | Voraussetzungen/Situation | Erwartete Ergebnisse |
| [SAP-S/4HANA-Migrationscockpit starten](#unique_8) [Seite ] 9 | Migrationscockpit | In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie das SAP-S/4HANA-Migrationscockpit starten. | Das Migrationscockpit wird angezeigt. |
| [Migrationsprojekt anlegen](#unique_9) [Seite ] 10 | Migrationscockpit | In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie ein Migrationsprojekt im Migrationscockpit anlegen. | Ein Migrationsprojekt wird angelegt. |
| [Staging-Tabellen füllen](#unique_10) [Seite ] 12 | Migrationscockpit (Web Dynpro) | In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie Staging-Tabellen füllen. | Die Staging-Tabelle wird geöffnet, und neue Daten werden eingegeben. |
| [Migration vorbereiten und simulieren](#unique_11) [Seite ] 14 | Migrationscockpit | In diesem Abschnitt werden die Schritte beschrieben, die zur Vorbereitung der finalen Migration erforderlich sind. | Die Daten sind zur Migration in das Zielsystem bereit. |
| [Daten in das Zielsystem migrieren](#unique_12) [Seite ] 16 | Migrationscockpit | Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie Ihre Daten in das Zielsystem importieren. | Die Daten werden aus den Staging-Tabellen in das Zielsystem übertragen. |
| [Importierte Daten validieren](#unique_13) [Seite ] 17 | SAP Fiori Launchpad | In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie die Vollständigkeit und Richtigkeit der migrierten Daten im Zielsystem mithilfe der entsprechenden Business Functions prüfen. | Alle Daten aus der Staging-Tabelle finden Sie in den entsprechenden Business Functions. |

# Testverfahren

In diesem Abschnitt werden die Testverfahren für den jeweiligen Prozessschritt beschrieben, der zum betreffenden Umfangsbestandteil gehört.

## SAP-S/4HANA-Migrationscockpit starten

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendung

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie das SAP-S/4HANA-Migrationscockpit starten.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | SAP Fiori Launchpad öffnen | Melden Sie sich an Ihrem SAP-S/4HANA-System an. | Die Startseite wird angezeigt. |  |
| 2 | Migrationscockpit öffnen | Wählen Sie die Kachel Daten migrieren(F3473). |  |  |

Hinweis Weitere Informationen über das SAP-S/4HANA-Migrationscockpit in SAP S/4HANA finden Sie in der [Product Assistance auf dem SAP Help Portal](https://help.sap.com/viewer/29193bf0ebdd4583930b2176cb993268/latest/en-US/8f97f0b407024465a283809f0bbe000c.html).

## Migrationsprojekt anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendung

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie ein Migrationsprojekt im Migrationscockpit anlegen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1. | Migrationsprojekt anlegen | Wählen Sie auf der Startseite für Migrationsprojekte die Option Anlegen. | Das Dialogfenster Neues Migrationsprojekt wird angezeigt. |  |
| 2. | Einstellungen für Migrationsprojekt wählen | Geben Sie den erforderlichen Eintrag im Dialogfenster Neues Migrationsprojekt ein.* Name:

Name Ihres Migrationsprojekts.* Massenübernahme-ID:

Siehe Hinweis unter dieser Tabelle.* Datenbankverbindung:
	+ Wenn Sie Staging-Tabellen verwenden möchten, die sich im lokalen ABAP-Schema befinden, wählen Sie die Option Lokale SAP-S/4HANA-Datenbankschema.
	+ Wenn Sie Dateien verwenden möchten, um die Staging-Tabellen mit Daten zu füllen, wählen Sie die Option Lokales SAP-S/4HANA-Datenbankschema. Das System generiert die Staging-Tabellen im internen Schema des SAP-S/4HANA-Systems.
	+ Wenn Sie Staging-Tabellen verwenden möchten, die sich in einem SAP-HANA-Schema befinden, das nicht das lokale ABAP-Schema Ihres Systems ist, wählen Sie die Option Remote-SAP-HANA-Datenbankschema, und geben Sie eine gültige Datenbankverbindung zum Staging-System ein, oder wählen Sie eines aus der Suchhilfenliste aus.

[Weitere Informationen finden Sie in der Product Assistance.](https://help.sap.com/viewer/d5699934e7004d048c4801b552f3b013/latest/en-US/aa6a939478474887a411a73aea67a624.html)Nachdem Sie die benötigten Eingaben vorgenommen haben, wählen Sie Schritt 2. |  |  |
| 3. | Migrationsobjekte wählen | Markieren Sie alle relevanten Migrationsobjekte für Ihr Projekt. Wählen Sie anschließend den Pfeil, um sie der Tabelle Ausgewähltes Migrationsobjekt auf der rechten Seite hinzuzufügen. Wenn Sie Ihre Auswahl abgeschlossen haben, wählen Sie Prüfen. |  |  |
| 4. | Abhängige Objekte hinzufügen (optional) | Das System sucht nach abhängigen Objekten und fragt möglicherweise, ob Sie Ihrem Projekt zusätzliche Migrationsobjekte hinzufügen möchten. Weitere Details finden Sie unter Details anzeigen.Wählen Sie nach Bedarf Hinzufügen oder Nicht Hinzufügen. | Eine Übersichtsseite mit Ihren Projekteinstellungen wird angezeigt. |  |
| 5. | Migrationsprojekt anlegen | Prüfen Sie Ihre Projekteinstellungen nochmals, und wählen Sie Projekt anlegen. |  |  |

Das System generiert automatisch eine Massentransfer-ID, die im System verfügbar ist und für Ihr Projekt verwendet werden kann.

Sie können auch Ihre eigene Massentransfer-ID eingeben. Ihre eigene Massentransfer-ID muss mit dem Buchstaben M, N oder O beginnen.

Wenn Sie Nächste verfügbare anzeigen wählen, zeigt das System die nächste verfügbare Massentransfer-ID an.

Weitere Informationen

[Weitere Informationen zu den Projekteinstellungen](https://help.sap.com/viewer/d5699934e7004d048c4801b552f3b013/latest/en-US/08b9a967045643bd8c80fdc29e70b944.html) finden Sie in der Product Assistance auf dem SAP Help Portal.

## Staging-Tabellen füllen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendung

Sie können die Staging-Tabellen manuell oder mithilfe Ihrer bevorzugten Werkzeuge (z.B. SAP Data Services oder SAP Smart Data Integration, SDI) füllen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Staging-Tabellen füllen | Füllen Sie die Staging-Tabellen manuell oder mithilfe Ihrer bevorzugten Werkzeuge.Hinweis Stellen Sie sicher, dass die Schlüsselfelder, die obligatorischen Felder und die standardmäßigen Initialwerte der Felder gültige Daten enthalten.Weitere Informationen dazu finden Sie im SAP-Hinweis [2733253](https://launchpad.support.sap.com/#/notes/2733253) – FAQ zum SAP-S/4HANA-Migrationscockpit – Übertragungsoption: Daten aus Staging-Tabellen übertragen und in SAP-Community-Blogs, z.B. [hier](https://blogs.sap.com/2019/12/02/sap-s-4-hana-migration-cockpit-migrating-data-using-staging-tables-and-methods-for-populating-the-staging-tables/). | Die Staging-Tabelle enthält die Daten. |  |

Zusätzliche Informationen

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| * Staging-Tabellen füllen
 | Über eine sekundäre DatenbankverbindungRemote-SAP-HANA-Datenbank | Über dasselbe SAP-S/4HANA-SchemaLokale SAP-HANA-Datenbank |
| In SAP S/4HANA | Sekundäre Datenbankverbindung mit einer SAP-S/4HANA-Datenbank (je nach Lizenz)Per openSQL, Drittanbieter-ETL-Tools oder von SAP wie SAP HANA Studio, SDI, ADP, SAP Data Services | Über XML-VorlageÜber ABAP-Coding aus dem SAP-S/4HANA-System |

* Manchmal ist es notwendig, Staging-Tabellen mit Migrationsobjekten zu synchronisieren. Gründe dafür können geänderte Standardsichten des Migrationsprojekts, geänderte aktive Sichten des Migrationsobjekts oder geänderte Inhalte des Migrationsobjekts sein. Staging-Tabellen, die geändert werden müssen, haben den Status Synchronisation erforderlich. Sie müssen diese Tabellen synchronisieren, bevor Sie sie zur Datenübernahme verwenden können.
	+ Um alle Staging-Tabellen eines Migrationsobjektes zu synchronisieren, wählen Sie Synchronisierung starten auf dem Bild Migrationsobjektdetails.
	+ Um eine einzelne Staging-Tabelle zu synchronisieren, wählen Sie Synchronisierung starten auf dem Bild Staging-Tabellendetails.
* Um die Dokumentation der Staging-Tabelle anzuzeigen, gehen Sie auf das Detailbild der Staging-Tabelle, und wählen Sie Anzeigen. Es erscheint ein Fenster mit Informationen über Feldname, Gruppe und Beschreibung sowie der Angabe, welches Feld Schlüssel und welches Obligatorisch ist.
* Wenn Sie Staging-Tabellen in SAP HANA mit Werten füllen, müssen Sie die folgenden Datentypen und Regeln berücksichtigen:
	+ Datumsfelder können in SAP HANA als NVARCHAR (Länge 8) mit STANDARD 00000000 angezeigt werden. Das Format des Wertes ist JJJJMMTT. Entsprechend muss das Datum 31. Dezember 2018 als 20181231 eingegeben werden. Initialwerte müssen auf den definierten STANDARD-Wert gesetzt werden.
	+ Zeitfelder können in SAP HANA als NVARCHAR (Länge 6) mit STANDARD 000000 angezeigt werden. Das Format des Wertes ist HHMMSS. Entsprechend muss die Uhrzeit 14:34:12 als 143412 eingegeben werden. Initialwerte müssen auf den definierten STANDARD-Wert gesetzt werden.
	+ Numerische Felder vom ABAP-Datentyp NUMC müssen führende Nullen enthalten. Sie können solche Felder als NVARCHAR mit einem Standardwert von mindestens einer Null festlegen. Entsprechend ist NVARCHAR (3) mit STANDARD 000 ein NUMC-Feld mit der Länge 3. Der Wert 90 muss beispielsweise als 090 eingegeben werden, der Wert 0 als 000. Sie können dies gegenprüfen, wenn Sie die Vorlage für dieses Objekt in einem Projekt mit der Übertragungsoption Daten aus Datei übertragen herunterladen. Das Feld wird in der Feldliste der Vorlage als Zahl mit der Länge 3 mit 0 Dezimalstellen angezeigt.
	+ Dezimalwerte müssen über einen '.' als Dezimaltrennzeichen verfügen.

Weitere Informationen dazu finden Sie im SAP-Hinweis [2733253](https://launchpad.support.sap.com/#/notes/2733253) – FAQ for SAP S/4HANA migration cockpit - Transfer option: Transfer data from staging tables.

Ergebnis

Das System hat die Staging-Tabelle automatisch angelegt und mit Ihren bevorzugten Werkzeugen neue Daten eingegeben.

## Migration vorbereiten und simulieren

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendung

Vor der Migration Ihrer Daten in das Produktivsystem müssen Sie einige vorbereitende Schritte durchführen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1. | Staging-Tabellen vorbereiten | Auf dem Bild Migrationsprojekt markieren Sie das entsprechende Migrationsobjekt.Wählen Sie in der Spalte Aktion die Option Vorbereiten.Das System bereitet die Staging-Tabellen vor, damit sie für die Übertragung Ihrer Daten verwendet werden können. |  |  |
| 2. | Vollständiges Mapping der Daten | Sie müssen alle offenen Mapping-Aufgaben für das Migrationsobjekt bearbeiten, bevor Sie mit der Simulation oder der Migration fortfahren können.Auf dem Bild Migrationsprojekt können Sie in der Spalte Mapping-Aufgaben die Anzahl der für jedes Migrationsobjekt offenen und abgeschlossenen Aufgaben anzeigen.[Weitere Informationen zu Mapping-Aufgaben finden Sie in der Product Assistance.](https://help.sap.com/viewer/d5699934e7004d048c4801b552f3b013/latest/en-US/76cbbf659549445384b91ffd0353b698.html) |  |  |
| 3. | Migration simulieren | Nachdem Sie alle offenen Aufgaben für ein Migrationsobjekt bearbeitet und die Staging-Tabellen vorbereitet haben, können Sie die Datenübertragung simulieren.Wählen Sie auf dem Bild Migrationsprojekt das relevante Migrationsobjekt aus, und wählen Sie Aktionen und dann Simulieren. Das System simuliert die Migration für alle Migrationsobjektinstanzen in den Staging-Tabellen für das Migrationsobjekt. |  |  |

## Daten in das Zielsystem migrieren

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendung

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie Ihre Daten in Ihr Zielsystem migrieren.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1. | Daten migrieren | Wählen Sie auf dem Bild Migrationsprojekt das relevante Migrationsobjekt aus, und wählen Sie Migrieren. Das System migriert alle Migrationsobjektinstanzen in die Staging-Tabellen für das Migrationsobjekt. |  |  |

Ergebnis

Die Daten werden aus den Staging-Tabellen in das Zielsystem übertragen.

## Importierte Daten validieren

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendung

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie die Vollständigkeit und Richtigkeit der migrierten Daten im Zielsystem mithilfe der entsprechenden Business Functions prüfen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Entsprechende Transaktion aufrufen | Rufen Sie die entsprechende Transaktion im SAP-S/4HANA-System auf, und überprüfen Sie die Vollständigkeit der importierten Daten. | Alle migrierten Daten werden in der entsprechenden SAP-S/4HANA-Transaktion angezeigt. |  |

Hinweis Entnehmen Sie der [Migrationsobjektdokumentation](https://help.sap.com/s4_op_mo) den Namen der erforderlichen App und die entsprechende Benutzerrolle, bzw. die erforderliche Backend-Transaktion, um die Daten im System zu validieren.

Ergebnis

Alle migrierten Daten finden Sie in den entsprechenden Business Functions.

# Anhang

## FAQs

Häufig gestellte Fragen bezüglich Migrationsdaten bei Verwendung des SAP-S/4HANA-Migrationscockpits finden Sie im SAP Knowledge Base Article [2733253](https://launchpad.support.sap.com/#/notes/2733253).

## Allgemeine Themen und Einschränkungen

### Umrechnung von Mengeneinheiten

Detaillierte Informationen finden Sie im SAP Knowledge Base Article [2907822](https://launchpad.support.sap.com/#/notes/2907822).

### ALE/IDoc-Verteilung nach der Datenmigration

Wenn Sie Daten aus Ihrem SAP-S/4HANA- oder SAP-S/4HANA-Cloud-System per Application Link Enabling (ALE) in andere Systeme verteilen möchten, lesen Sie sorgfältig den Artikel [2858316](https://launchpad.support.sap.com/#/notes/2858316) der SAP-Wissensdatenbank, bevor Sie mit der Migration der Daten über das Migrationscockpit beginnen.

## Rechnungswesen

### Einstellungen für die Altdatenübernahme definieren(FINS\_MIG\_CTRL\_1)

Migrationsstichtag/Buchungsdatum für Finanzdokumente

Vor dem Produktivstart mit SAP S/4HANA sollten Sie vielleicht eine Erstübertragung der offenen Posten und offenen Salden aus einem Altsystem in Ihr SAP-S/4HANA-System vornehmen. Sie übertragen diese Daten über das SAP-S/4HANA-Migrationscockpit.

Verwenden Sie die App Einstellungen für die Altdatenübernahme definieren(FINS\_MIG\_CTRL\_1), um den Migrationsstichtag zu pflegen, an dem Sie für die Buchungskreise alle vorbereitenden Aktivitäten vor der tatsächlichen Datenübertragung abgeschlossen haben wollen, damit das Cockpit Ihre Altdaten der Finanzgeschäfte korrekt übertragen kann.

Alternativ können Sie die Transaktion FINS\_MIG\_CTRL\_1 im Hintergrund verwenden, um den Migrationsstichtag zu pflegen.

Der Migrationsstichtag muss Ihnen das Abschließen der folgenden Aktionen ermöglichen:

* Alle Buchungen bis zum aktuellen Datum vollständig im Quellsystem abschließen
* Journale für die Periode im Quellsystem abstimmen und schließen
* Quelldaten extrahieren und in die Migrationsvorlagen eingeben
* Daten je nach Bedarf bereinigen und umwandeln
* Importierte Daten anhand der Daten im Altsystem validieren

Das ausgewählte Datum ist üblicherweise das Ende einer Periode (Monat, Quartal, Jahr), damit es in den normalen Abstimmzyklus passt.

Beachten Sie, dass der Migrationsstichtag auch als Buchungsdatum für die tatsächliche Übertragung der Altdaten in Ihr SAP-S/4HANA-System verwendet wird.

Legen Sie den Status der Altdatenübernahme für jeden angegebenen Migrationsstichtag fest:

* In Vorbereitung: Migrationsstichtag ist noch unklar (Migration der Bewegungsdaten ist nicht möglich)
* In Durchführung: für die Initialdatenübertragung erforderlich (Migration der Bewegungsdaten ist möglich)
* Abgeschlossen: nach erfolgreicher Durchführung der Initialdatenübertragung (Migration der Bewegungsdaten ist nicht möglich)

Für die folgenden Finanzobjekte wird das Buchungsdatum automatisch vom vordefinierten Migrationsstichtag für den zugehörigen Buchungskreis, der über die oben genannte App gepflegt ist, abgeleitet:

* FI – Kreditoren Offene Posten
* FI – Debitoren Offene Posten
* FI – Sachkontensaldo und offener Posten/Einzelposten
* Materialbestandswert
* FI – Historischer Bestand (Migrationsstichtag ist erforderlich, um die Migration von historischen Salden nur bis zu diesem Erstübertragungsdatum zuzulassen)

Ausnahme

* Für das Finanzobjekt FI-CA - Offener Posten ist in der Migrationsvorlage ein Feld für das Buchungsdatum vorhanden. Das Buchungsdatum ist auf der Vorlage als obligatorisch gekennzeichnet und muss für jeden Datensatz angegeben werden. Der Migrationsstichtag hat keine zusätzliche Auswirkung auf das angegebene Buchungsdatum.
* Nutzen Sie für das Finanzobjekt Anlage - Stammdaten die Transaktion FAA\_CMP, um das Datenübertragungsdatum, die Belegart und den Status der Altdatenübernahme anzugeben.

## Logistik

Typographic Conventions

|  |  |
| --- | --- |
| Type Style | Description |
| Example | Words or characters quoted from the screen. These include field names, screen titles, pushbuttons labels, menu names, menu paths, and menu options.Textual cross-references to other documents. |
| Example | Emphasized words or expressions. |
| EXAMPLE | Technical names of system objects. These include report names, program names, transaction codes, table names, and key concepts of a programming language when they are surrounded by body text, for example, SELECT and INCLUDE. |
| Example | Output on the screen. This includes file and directory names and their paths, messages, names of variables and parameters, source text, and names of installation, upgrade and database tools. |
| Example | Exact user entry. These are words or characters that you enter in the system exactly as they appear in the documentation. |
| <Example> | Variable user entry. Angle brackets indicate that you replace these words and characters with appropriate entries to make entries in the system. |
| EXAMPLE | Keys on the keyboard, for example, F2 or ENTER. |

|  |
| --- |
|  |
| www.sap.com/contactsap |
| © 2020 SAP SE or an SAP affiliate company. All rights reserved.No part of this publication may be reproduced or transmitted in any form or for any purpose without the express permission of SAP SE or an SAP affiliate company. The information contained herein may be changed without prior notice. Some software products marketed by SAP SE and its distributors contain proprietary software components of other software vendors. National product specifications may vary.These materials are provided by SAP SE or an SAP affiliate company for informational purposes only, without representation or warranty of any kind, and SAP or its affiliated companies shall not be liable for errors or omissions with respect to the materials. The only warranties for SAP or SAP affiliate company products and services are those that are set forth in the express warranty statements accompanying such products and services, if any. Nothing herein should be construed as constituting an additional warranty. SAP and other SAP products and services mentioned herein as well as their respective logos are trademarks or registered trademarks of SAP SE (or an SAP affiliate company) in Germany and other countries. All other product and service names mentioned are the trademarks of their respective companies. See [www.sap.com/copyright](http://www.sap.com/copyright) for additional trademark information and notices. |

